



# Nutzung anderer Zuchtlinien für die Beweidung auf Torfböden



## Dirk Hanken

### 1 Beschreibung der Innovation



Der Landwirt möchte eine Kuh züchten, die gut an die Bedingungen seines Betriebes angepasst ist. Er hat verschiedene Kuharten und versucht herauszufinden, welche am besten mit einer weidebasierten



Aufgrund der hohen Anforderungen an die Beweidung in Moorgebieten benötigt der Landwirt eine robuste Kuh, die dem Wetter, dem feuchten Boden und der Umstellung von Weide auf Stall standhalten kann.



Effektivität



## 2 Betriebsbeschreibung

### Umwelt

Bodentyp 1: Torf

Klima - Gemäßigtes ozeanisches Klima

Durchschnittliche Höhe: -1

### GRÜNLANDBEWIRTSCHAFTUNG

Beweidung: Ja

Weidebewirtschaftung typenkontinuierliche Besatzung

### STRUTUR

Landwirtschaftliche Fläche: 240 ha

Dauergrünland: 230 ha

Anzahl der Tiere: 230 Milchkühe

Durchschnittliche Besatzdichte:

Landwirtschaftliche Nutzfläche 1,45 LU/ha

Grünlandfläche 1,45 LU/ha

Tierische Leistung

Rasse Typ 1: HF

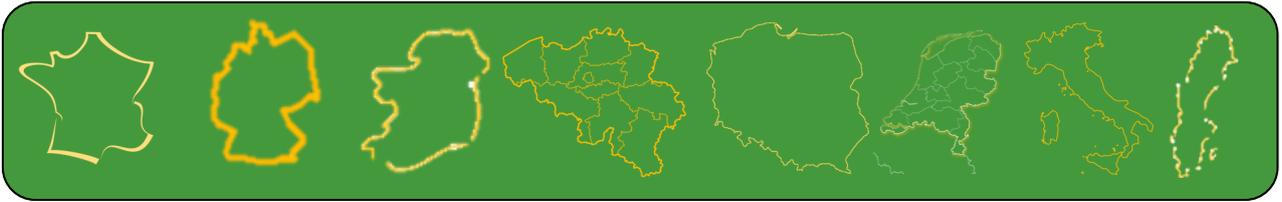
Rasse Typ 2: Rotvieh

Rasse Typ 3: Braunvieh

### WARUM ES FUNKTIONIERT

Kühe, die an die rauen Bedingungen angepasst sind, haben einen geringeren Milchertrag als Holsteiner Friesen. Aber sie haben weniger Probleme mit der Gesundheit und Fruchtbarkeit und leben länger als ertragreiche Kühe.

## Country shapes



## Domains of innovation



Machinery, tools



Forage mixture



Forage conservation technique



Grazing management system



Legume management



Animal feeding management



Animal type (breed)



Product processing



Marketing



Farm system



Landscape

## Main types of animal

